

Gebrauchsanleitung

Irrigator-Set

Art.-Nr. 14210 100

PZN 01609128



Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor der Anwendung genau durch, befolgen Sie die Hinweise und bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf!

Wichtiger Hinweis!

Diese Produkt- und Anwendungsbeschreibung soll Ihnen die sachlich richtige Selbstdurchführung eines Einlaufs mit einem Irrigator-Set vermitteln. Die Verwendung des Reiseirrigators als Frauendusche darf nur auf ärztlichem Rat erfolgen.

Erfolgt die Anwendung im pflegerischen Bereich, müssen Sie vorher den Arzt befragen. Einläufe und Klistiere gehören dann zu den ärztlichen Verordnungen.

Indikation

Das Irrigator-Set wird bei dem Krankheitsbild Obstipation (Verstopfung) und zur Darmreinigung, z. B. als präoperative Darmvorbereitung, verwendet. Um die Obstipation aufzulösen, wird eine lauwarme Flüssigkeit in den Mastdarm eingebracht, wirkt dort eine Zeit lang ein und wird zum Ende der Behandlung mit dem gelösten Material auf natürlichem Wege aus dem Darm entfernt. Das vorliegende Medizinprodukt dient dem Einbringen der Flüssigkeit.

Kontraindikation

In folgenden Fällen ist ein Darmeinlauf kontraindiziert, bzw. darf er nur auf ausdrückliche Anweisung eines Arztes erfolgen:

- diagnostizierte Darmperforation
- bei akuten Baucherkkrankungen und Unterbaucherkrankungen, z. B. Appendizitis, Peritonitis
- Vorliegen eines Darmverschlusses
- nach einer Bauchoperation
- bei drohendem Schwangerschaftsabbruch
- bei gastrointestinalen Blutungen
- Erbrechen oder Bauchschmerzen
- Tumoren im Bauch
- Rektumfisteln, Scheidenfisteln

Besondere Vorsicht ist geboten bei:

- angeborenen Fehlbildungen (z. B. Megacolon)
- bestehenden Hämorrhoiden (wegen Blutungsgefahr)
- bestehender Schwangerschaft
- entzündlichen Darmerkrankungen z. B. Morbus Crohn

Restrisiken:

- Krämpfe bei Verwendung von zu kaltem Wasser
- Verbrühen bei Verwendung von zu heißem Wasser
- Krämpfe bei Einleiten von Luft in den Darm
- mechanische Belastung bei zu häufiger (mehr als einmal täglicher) und unvorsichtiger Anwendung

⚠ Sicherheitshinweise ⚠

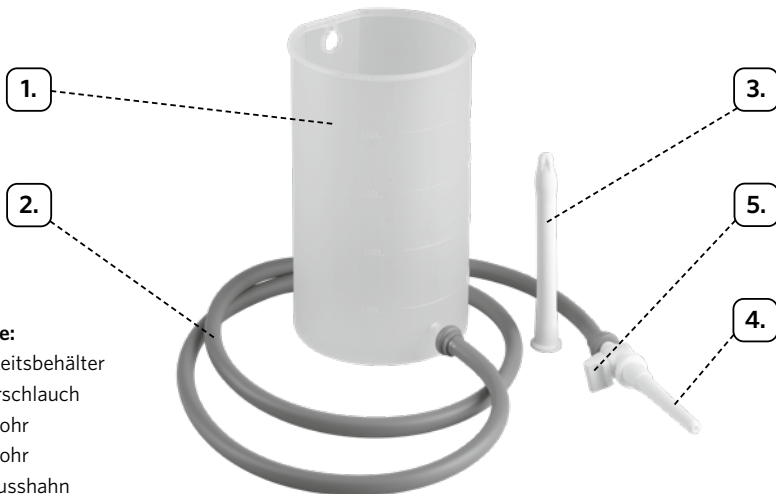
Achtung:

- Das Irrigator-Set ist nur von einer Person zu benutzen!
- Ein Einlauf sollte aufgrund der Kreislaufbelastung immer im Liegen, nie in einer stehenden Position durchgeführt werden!
- Bei unsachgemäßer Anwendung besteht die Gefahr der mechanischen Verletzung der betroffenen Körperregion.

Bei der Spülung mit zu kaltem, bzw. zu heißem Wasser besteht die Gefahr von Krämpfen, bzw. des Verbrühens.

Wichtiger Hinweis zum Mutterrohr:

- Das Mutterrohr kommt nur bei Vaginalspülungen zum Einsatz. Wollen Sie eine solche vornehmen, befragen Sie in jedem Fall vorher einen Arzt und lassen Sie sich von ihm die Anwendung erklären!



Bestandteile:

1. Flüssigkeitsbehälter
2. Irrigatorschlauch
3. Mutterrohr
4. Klistierrohr
5. Verschlusshahn

Unterschied Einlauf und Klistier

Einlauf

Der Einlauf – die Spülung von Mastdarm und Dickdarm – ist eines der ältesten Naturheilmittel.

Er wird durchgeführt ...

- um bei hartnäckiger Verstopfung (Obstipation) den Stuhl im Enddarm aufzuweichen und abzuführen, oder
- um bei einer ganzheitlichen Fastenmethode eine schonende und gründliche Reinigung des Körpers von innen zu erreichen.

Für diese Einläufe ist das von Ihnen erworbene Irrigator-Set am besten geeignet.

Klistier (Klyisma)

Mit einem Klistier werden kleinere Mengen Flüssigkeit zur Förderung des Stuhlgangs verabreicht.

Für diese Art der Anwendung werden in der Regel Klistierspritzen, -bälle oder Klyso-Pumpen verwendet.

Anwendung

Vorbereitung des Einlaufs

1. Bitte reinigen Sie den Irrigator vor der erstmaligen Verwendung.
Legen Sie zuerst – wenn vorhanden – folgende zusätzliche Hilfsmittel bereit.
 - Schutzfolie oder Zellstofftücher
 - Einmal-Handschuhe
 - Schüssel oder Eimer
 - Vaseline
2. Verbinden Sie den Flüssigkeitsbehälter mit dem Irrigatorschlauch.
3. Stecken Sie die lange Seite des Verschlusshahns vollständig in das entgegengesetzte Ende des Irrigatorschlauchs.
4. Verschrauben Sie das Klistierrohr mit dem Verschlusshahn.
5. Prüfen Sie den festen Sitz des Klistierrohres am Verschlusshahn.
6. Schließen Sie den Verschlusshahn. Der Hahn ist geschlossen, wenn der Drehverschluss quer zur Laufrichtung steht.
7. Bereiten Sie die Spülflüssigkeit vor: 500 bis 1000 ml körperwarmes Wasser (ca. 37 °C). Wenn Sie Wirkstoffe wie z. B. Glycerin, Kochsalz oder Kamillentinktur hinzugeben möchten, halten Sie sich bitte an die Dosieranleitung dieser Wirkstoffe, da eine Überdosierung zu einer Darmschleimhautreizung führen kann!
8. Füllen Sie die Flüssigkeit in den Flüssigkeitsbehälter und entlüften Sie den Irrigatorschlauch durch Betätigung von Klistierrohr und Verschlusshahn:
Öffnen Sie den Verschlusshahn, indem Sie den Drehverschluss um 90° drehen, sodass er in Laufrichtung steht. Lassen Sie etwas Flüssigkeit in die Schüssel oder den Eimer abfließen. Schließen Sie danach den Verschlusshahn wieder.
9. Fetten Sie das Klistierrohr z. B. mit Vaseline ein.
10. Hängen oder stellen Sie den Flüssigkeitsbehälter so hoch, dass die Flüssigkeit ungehindert in den Darm einlaufen kann.
11. Bedecken Sie das Bett oder die Liegefläche mit der Schutzfolie oder den Zellstofftüchern.

Durchführen des Einlaufs

1. Ziehen Sie die Einmal-Handschuhe an.
2. Legen Sie sich mit der linken Seite auf das Bett oder eine andere bequeme Liegefläche. Da der Dickdarm linksseitig verläuft, wird so der Flüssigkeitsaufstieg in den Darm begünstigt.
Der Einlauf kann auch in einer flachen Rückenlage mit aufgestellten Beinen vorgenommen werden. Bereitet Ihnen die Selbstdurchführung Schwierigkeiten, bitten Sie eine Person Ihres Vertrauens um Mithilfe.
3. Ziehen Sie die Knie leicht an, um Ihre Bauchmuskulatur zu entspannen.
4. Führen Sie das Klistierrohr **mit einer leichten Drehbewegung ca. 2-3 cm** in den After ein.
5. Öffnen Sie den Verschlusshahn und lassen Sie die Spülflüssigkeit einfließen. Atmen Sie dabei ruhig und entspannt. Wenn es nicht gelingt, die gesamte Spülflüssigkeit in den Darm fließen zu lassen, weil der Entleerungsdruck zu stark wird, schließen Sie den Verschlusshahn. Kann die gesamte Flüssigkeit einfließen, dann schließen Sie den Verschlusshahn so frühzeitig vor Beendigung des Einfließens, dass keine Luft in den Darm gelangt
6. Ziehen Sie das Klistierrohr aus dem After.
Achtung: Ziehen Sie dabei nicht am Schlauch, sondern am Verschlusshahn!
7. Versuchen Sie, die Flüssigkeit möglichst lange zu halten. Bei einer Verweildauer der Flüssigkeit von ca. 10 Minuten erhalten Sie eine optimale Wirkung des Einlaufs.
8. Entleeren Sie den Darminhalt auf der Toilette.

Reinigung/Desinfektion

Der Irrigatorbecher ist bis 60 °C spülmaschinengeeignet und autoklavierbar bis 100 °C.

Das Klistierrohr, der Verschlusshahn und der Schlauch können bis max. 60 °C ausgespült und anschließend mit materialverträglichen Flächendesinfektionsmitteln desinfiziert werden (Einwirkzeit beachten!).

Spülen Sie mit klarem Wasser nach. Die Auswahl und Anwendung geeigneter Reinigungs- und Desinfektionsmittel (speziell für Kunststoffteile) ist entsprechend den jeweiligen Herstellerangaben vorzunehmen.

Anwendung als Vaginaldusche:

Vor und nach der Anwendung ist das Irrigatorset wie im Abschnitt »Reinigung/Desinfektion« beschrieben zu behandeln. Zur Verwendung als Vaginaldusche wird das Mutterrohr statt des Klistiers mit dem Verschlusshahn verschraubt. Die Spülflüssigkeit sollte körperwarm sein, wenn Sie zur Anwendung kommt. Sie wird in den Flüssigkeitsbehälter eingefüllt. (Punkte 7 und 8 der Anwendungsbeschreibung bitte befolgen) Das Mutterrohr ggf. mit Vaseline einfetten und vorsichtig 3–5 cm in die Vagina einführen. Bevorzugt sollte die Spülung über einer Wanne erfolgen, die groß genug ist die Spüllösung aufzunehmen. Der Absperrhahn wird geöffnet, so dass die Spüllösung in die Vagina fließen kann. Die Spüllösung tritt umgehend wieder aus. Das Mutterrohr kann dann vorsichtig entfernt werden.

Material

- | | | | |
|-------------------------|------------------|-------------------|-----------------------------|
| • Flüssigkeitsbehälter: | Polypropylen | • Klistierrohr: | Polyethylen |
| • Irrigatorschlauch: | Polyvinylchlorid | • Verschlusshahn: | Polyoxymethylen + Polyamide |
| • Mutterrohr: | Polyethylen | • Latexfrei | |

Lagerung

Lagern Sie das Produkt abgedeckt an einem trockenen, kontaminations- und lichtgeschützten Ort. 

Entsorgung

Alle Komponenten können über den Hausmüll entsorgt werden.

Füllmenge

1 Liter

Maße

- | | | |
|-------------------------|------------------|----------|
| • Flüssigkeitsbehälter: | Höhe: | 16,7 cm |
| | Breite: | 10,4 cm |
| • Irrigatorschlauch: | Länge: | 125,0 cm |
| | Breite: | 1,1 cm |
| • Mutterrohr: | Breite (Spitze): | 1,2 cm |
| • Klistierrohr: | Breite (Spitze): | 0,6 cm |

Fragen Sie Ihren Fachhändler auch nach dem RUSSKA **Ratgeber »Pflege zu Hause«**.

Dort lesen Sie Produktinformationen und Anwendungshinweise über weitere Pflegehilfsmittel.

Sie finden außerdem praktische und nützliche Tipps für die Pflege im häuslichen Bereich und zum Thema Pflegeversicherung.

Dieses Produkt entspricht der Verordnung 2017/745/EU über Medizinprodukte und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Sollte es im Zusammenhang mit diesem Medizinprodukt zu einem schwerwiegenden Vorfall kommen, kontaktieren Sie den Hersteller dieses Produktes sowie die zuständige Behörde in Ihrem Land.

Deutschland: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte BfArM, www.bfarm.de.

Österreich: Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen BASG, www.basg.gv.at.

Schweiz: Schweizerisches Heilmittelinstitut Swissmedic, www.swissmedic.ch.



Hersteller: Albert Hohlkörper GmbH & Co. KG
Maerkische Str. 35, 58675 Hemer



Vertrieb: Ludwig Bertram GmbH
Im Torfstich 7, 30916 Isernhagen
www.russka.de